

Gebetsanliegen vom Herzen Gottes Betertreffen Siegwinden 10.7.21

Entstehung neuer Dienste

Weil denn die Elenden unterdrückt werden und die Armen seufzen, so will ich mich nun aufmachen, spricht der HERR; ich will ins Heil versetzen den, der sich darnach sehnt. Ps 12,6

Gott will und kann! Mt 8,2 Wenn du willst, kann du mich heilen.

Er will, dass alle Menschen errettet werden und sie **zur Erkenntnis der Wahrheit kommen**. 2. Ti 2,4 Weil nur durch die Erkenntnis der Wahrheit Menschen frei und heile werden können. 2. Ti 2,25 ob Menschen gebunden an Pornografie oder von Dämonen in ihrer sexuellen Identität belogen, oder einfach nur dem Vergnügen, dem Geld oder Ansehen nachjagen, sie verschwenden ihr kostbares Leben an nichtige Dinge, die doch keine bleibende Befriedigung bringen können.

Denn mein Volk hat eine zwiefache Sünde begangen: Mich, die Quelle des lebendigen Wassers haben sie verlassen, um sich Zisternen zu graben, löcherige Zisternen, die kein Wasser halten! Jer 2,13

Gott will sich aufmachen und Hilfe bringen! Wie beginnt das Handeln des Herrn? Indem Er etwas tut? Nein, sondern indem Er uns etwas aufträgt, was wir tun sollen.

Als er aber die Volksscharen sah, jammerten sie ihn, weil sie beraubt und vernachlässigt waren wie Schafe, die keinen Hirten haben. 37 Da sprach er zu seinen Jüngern: Die Ernte ist groß, aber der Arbeiter sind wenige. 38 Darum bittet den Herrn der Ernte, daß er Arbeiter in seine Ernte aussende! Mt 9,37-38

Große Ernte oder harter Boden? Die Menschen zu weltlich?

Bittet den Herrn! Wir sollen Ihn bitten, zu tun, was Er schon vorhatte, zu tun. Gott hat sich in Seiner Macht begrenzt, als Er uns den freien Willen gab. Er braucht jetzt unsere Bereitschaft, mit Ihm zusammen zu arbeiten - durch Gebet

Bittet mich, und dann will ich euch geben. Jesus, Jakobus: Ihr habt nicht, weil ihr nicht bittet. Hypergrace: wir sollen nicht mehr bitten, nur noch erkennen, was uns gehört. Aber Paulus: lasst durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden. Php 4,6

mit Flehen! Mit der Dringlichkeit, die in Seinem Herzen ist Paulus: eifere um euch mit Gottes Eifer

Unser Dienst beginnt nicht damit, dass wir was tun für den Herrn, sondern dass wir Ihm erlauben, etwas für uns zu tun, und zwar das Entscheidende.

Er will uns füllen mit Erkenntnis Seines Willens, aber auch mit Seinem Verlangen. Seine Sehnsucht soll unsere Sehnsucht werden! Wenn Er das nicht für uns tut, werden unsere besten Bemühungen bei weitem nicht das schaffen, was Er für uns geplant hat. Seine Liebe motiviert uns.

Jesus bittet in Seinem Gebet zum Vater: Ich will, dass die, die mir gegeben hast, bei mir seien. Joh 17,24 Seine Sehnsucht nach Gemeinschaft mit uns. Lass mich Deine Stimme hören!

Er verordnete zwölf, dass sie bei ihm wären und dass er sie aussende zu predigen Mk 3,14

Was passiert in dieser engen Gemeinschaft mit Ihm:

wir sollen Seine Herrlichkeit sehen. Joh 17,24 b und **dadurch verändert** werden in Sein Bild 2. Kor 3,18

Gib mir dein Herz! tiefe Herzensübereinstimmung, dass wir lieben, was Er liebt und hassen, was Er hasst. Unsere Liebe zum Herrn und zu Menschen ist solange **nicht echt, bis wir gelernt haben, das Böse zu verabscheuen.** Rö 12,9 Liebe sei unverfälscht

Konkrete Gebete für Arbeiter in die Ernte

1. Hirten nach dem Herzen Gottes Jer 3,15 mit Erkenntnis und Einsicht
Eifer ohne Erkenntnis bringt Zerstörung Rö 10,2

in letzter Zeit wieder zu tun mit Fällen von geistlichem Mißbrauch
Menschen im Namen des Dienstes für den Herrn ihr eigenes Reich bauen und statt Menschen in die Freiheit in Christus zu führen sie in Abhängigkeit von sich selbst bringen, die Menschen klein halten, damit sie selber groß erscheinen

der tiefere Grund für solche schreckliche Pervertierung des christlichen Dienstes:
Diener Gottes, die den Gott, der die Herzen erforscht, noch nicht kennen gelernt haben 1. Th 2,3-8
Heb 4,12-13

Erfahrung im Marburger Bibelseminar, Lehrplan Beröa

Buch Dem Heiligen nachjagen von Corey Russel Pflichtlektüre für alle HiH-Beter

Demut und Sanftmut Jesu ist unser Zentrum

Hirten nach dem Herzen Gottes, die in der Gesinnung Jesu leben wollen, Ihm allein gefallen wollen, keine Sklaven von Menschen sind, ohne Augendienerei
deshalb frei sind, das Volk Unterscheidung zu lehren
Hes 22,26 und 44,23

Geistlicher Mißbrauch in D immer noch ein Tabuthema

die Gefangene freisetzen wollen,

vollmächtige Diener Gottes für die Bereiche Jüngerschaft/Seelsorge/Befreiung

Noch einmal Mt 9,37: *Als er aber die Volksscharen sah, jammerten sie ihn, weil sie beraubt und vernachlässigt waren wie Schafe, die keinen Hirten haben.* **wichtigster Teil in dieser**

Beschreibung fehlt: Jesus hatte Erbarmen über die Menschenmassen, **WEIL Er es wahrnahm, dass sie beraubt waren.** Es geht nicht so sehr um die Tatsachen, sondern um die Bewertung der Tatsachen, unsere Sicht zu den Dingen. Der Heilige Geist will uns in alle Wahrheit führen.

Lass uns beten, dass wir und andere vom Erbarmen Gottes gepackt werden. Daraus kommen Werke Gottes, die zuvor bereitet hat. Beispiel William Wilberforce Zitat:

„Mir erschien die Verderbtheit des Sklavenhandels so enorm, so furchtbar und nicht wiedergutzumachen, dass ich mich uneingeschränkt für die Abschaffung entschieden habe. Mögen

die Konsequenzen sein, wie sie wollen, ich habe für mich beschlossen, dass ich keine Ruhe geben werde, bis ich die Abschaffung des Sklavenhandels durchgesetzt habe.“ – vor dem Unterhaus

[

Beispiel Georg Müller, der den Gläubigen seiner Zeit beweisen wollte, dass Gott ein treuer Gott ist, der Gebet erhört

viele andere inspirierte, ebenfalls Waisenhäuser zu bauen

Gemeinde als Ort der Heilung und Wiederherstellung, viele Gemeinden immer noch ohne Jüngerschaft und Seelsorge / Befreiungsdienst

praktische Hilfe in den Bereichen Ehe / Familie, Ehevorbereitung, wie unlogisch, unvernünftig, verantwortungslos

Lasst uns beten für große Nachfrage nach den Büchern von Neil Anderson, dass Menschen, die berufen sind als Jüngerschaftstrainer diese Schätze erkennen und damit in Jüngerschaft arbeiten!

2. apologetische Dienste Die Wahrheit erkennen und die Wahrheit wird frei machen

gegen Evolutionstheorie, Ökumene, Hypergrace, Leugnung der Gottheit Christi

denn ich will euch Mund und Weisheit geben, welcher alle eure Widersacher nicht sollen widersprechen noch widerstehen können. Lk 21,15

Gedankenfestung zerstören: wir dürfen nicht richten! Anstatt die Opfer zu schützen, werden die Täter geschützt. Menschen fallen vom Glauben ab durch Lehren von Dämonen 1. Th 4,1

3. Gebetsdienste, die die geistliche Atmosphäre verändern, nicht sich an den Symptomen abarbeiten

Söhne Issachars, die die Zeiten beurteilen konnten, die wissen, was das Volk Gottes zu tun hat

2. Kor 4,4 Apg 26,18 Eph 6 Wir haben zu kämpfen! Und zu siegen!